

würd, wylen dz ein nothwendiges mitel Zum anfang dess Vergleichs, welches ich von der barmhertzigkeit Gottes in ermelter Zeit verhoffen will ...".

"Copia ... [secunda]³ H. Legaten schrybens an Zug"

- 1) s. EA VI 1, 312 (Nr. 172) 2) s. ebenda 316 (Nr. 174)
 3) Ein erstes Schreiben hatte Borromeo Zug bereits am 10. Januar 1656 zu-
 kommen lassen, s. Zurlaubiana AH 127/143.

Übersetzung aus dem Italienischen durch den Kriegsrat von Stadt und Amt Zug, **Beat II.** Zurlauben, mit Dorsualnotiz von ebendemselben AH 127, 235

163

[1656 Januar?]

A

VERZEICHNIS¹ DER "MANSCHAFFT [DER STADT ZUG] SO NEBEN DEM
 LANDTSSFENDLJ [VON STADT UND AMT ZUG] TÄGLICH UFF DIE
 WACHT ZIEHEN [- VILLMERGERKRIEG! -]"²

"Uss der Statt Manschafft hin und wider wie folgt uff den Wachten begriffen:"

"Uff der rüssbrug [bei Sins]	20 Mann."
	60 aus [dem Amt] Meienberg
"Zu Wanhüseren [=Wanghäusern]	30
[Kloster] Frauenthal, Jsslickhen [=Is- likon], Hatwyll [=Hatwil]	40
Bym Dühren Ast [=Dürrenast]	22
Niderwyll [=Niederwil]	26
Bibersee	20
Jm Baan [=Bann]	30
Gen Boden	13
Jhn der Statt und Vorstat [Zug]	28
gen Baar ussert dem Landtssfendlj uff dwacht	30
Summa	269 ohn Meyenberger
Bym Landtssfendlj	300
Undt im [Zuger?]berg bym loossfeüwr [=Feuerzeichen]	3
Summarum	572"

- 1) s. auch Zurlaubiana AH 36/221
 2) Titelgebung anhand der Dorsualnotiz des Kriegsrats von Stadt und Amt Zug, **Beat II.** Zurlauben

AH 127, 236